

SEEBLICK

Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

Schule

Aus der Schule geplaudert...

Sekundarschule Romanshorn-Salmsach, Stöff Sutter

Als durchlässige Sekundarschule gestartet

Noch vor den Sommerferien hatten in einer grossen Zügelaktion fünf Klassen und acht Lehrkräfte die Schulhäuser gewechselt, damit die durchlässige Sekundarschule ab dem nun begonnenen Schuljahr umgesetzt werden kann.

Während der letzten Sommerferienwoche trafen sich alle Lehrkräfte der Sekundarschule Romanshorn-Salmsach zu zwei Ferienarbeitstagen.

Diese boten Gelegenheit, dass sich einerseits die neuen Lehrpersonen und die neu zusammengesetzten Teams kennenlernen und einarbeiten konnten, andererseits standen die letzten Umzugs- und Feinabstimmungsarbeiten auf dem Programm.

Weil gleichzeitig die Sanierung der Reckholdernschulanlage vorangeht und rund um das Schulgebäude Fenster eingebaut und Isolationen angebracht werden, konnten viele der Schulzimmer erst in den letzten Ferientagen bezogen und eingeräumt werden. So standen bei diesen Lehrerarbeitstagen nebst den strukturellen und planerischen auch kon-

krete, «hemdsärmelige» Arbeiten an. Einen besonders grossen Arbeitseinsatz leisteten bei den Reinigungsarbeiten vor allem auch die Hauswarte.

Nach zwei intensiven Tagen waren sich dann alle Pädagogen einig: wir sind soweit, jetzt können wir Schule machen...

Neugierig und feriengebräunt standen am Montag, 13. August 2007, 386 Schülerinnen und Schüler vor den Schulzimmertüren und starteten in das Schuljahr.

Für 131 von ihnen begann damit eine neue Ära: sie waren der Primarstufe entwachsen. 44 Lehrkräfte sind bemüht, all diese Sekundarschüler in wöchentlich 893 Lektionen zu bilden und für kommende Herausforderungen vorzubereiten.

Die Erstklässler werden dazu in den Fächern Englisch und Mathematik in Niveaugruppen eingeteilt. Bei den Zweitklässlern findet die Mathematik in solchen Niveaugruppen statt. Den Zweit- und Drittklässlern stehen nebst den Pflichtfächern zudem rund 30 verschiedene Frei- und Wahlpflichtkurse zur Verfü-

gung, sodass jede und jeder seinen Neigungen und Eignungen entsprechend seinen persönlich-individuellen Stundenplan zusammenstellen kann.

Dank der langen Vorbereitung auf die durchlässige Sekundarschule konnten sowohl Schüler wie auch Lehrkräfte erfolgreich in die neue Schulstruktur starten.



Neu stehen diese Wind-Kunst-Objekte, welche Lehrer Roman Keller mit seinen Schülern während den letzten Werkstunden fertigte, vor dem Reckholdernschulhaus. ■

Schule

Aus der Schule geplaudert...	1
«Zeit» in der offenen kanti.....	3
2. Bildungsforum Romanshorn.....	3

Gesundheit & Soziales

Samaritersammlung 2007	10
Notfälle bei Kleinkindern	11

Kultur & Freizeit

Offene Tür am slowUp.....	5
Bolero, Tango und ein Schlosshof.....	5
Sportfischerfest 2007	5

Kultur & Freizeit

Plausch und Spannung.....	6
Bundesübung	6
Zu Gast bei Türken.....	6
Schülerschwimmen – Badiplausch	7
Tag der offenen Tür	7
Geräteturnen der Extraklasse.....	8
Drei Romanshorn im SM-Finale.....	8
Mit Unentschieden in die neue Saison	9
Herzliche Einladung	9
Sommerfest	9

slowUp Euregio Bodensee 12-15

Behörden & Parteien

Mit PolitikerInnen auf See	9
Pilzkontrolle.....	10
Mitteilungen des Einwohneramtes	10
Segnen hat Hand und Fuss.....	10

Marktplatz

Wellenbrecher	3
Alles für das neue Schuljahr	11
Markt der Sinne.....	11
Little America beim Gemeindehafen... ..	11
Romanshorn Agenda.....	16
Einsame Herzen auf dem Bodensee	16

Lewi's Restaurant/Bar

mit Karaoke-Spass

GEBURTSTAGSFEST

24. August 2007

Gratis-Buffer

von 19.00 bis 22.00 Uhr

Live Musik mit BLACK SUN

Restaurant-Bar Lewi's
Löwenstr. 7, 8590 Romanshorn
Telefon 076 409 72 87

LAMINATBÖDEN SILENZIO

Aktionspreis Fr. 39.– per m²,
fertig verlegt, fachgerecht mit
10-jähriger Garantie.

Auch sehr schöne
Parkettböden zu Aktions-
preisen im Sortiment.

**ZELLER HOLZ- +
LAMINATBÖDEN**
079 215 25 77
oder ab 19.00 Uhr
071 461 17 43

www.parkett-und-laminat.ch

Rendezvous der Sinne



franz!

goldschmied • markus franz
bahnhofstrasse 3 • 8590 romanshorn
www.franzschmuck.ch



Mit dem
richtigen Partner
zum Erfolg.

Ich berate Sie gerne –
auch bei Ihnen zu Hause!

Reto Calonder
Leiter Wealth Management
Arbon-Rorschach
Tel. 071 447 79 47
reto.calonder@ubs.com

You & Us

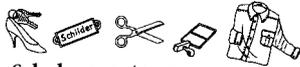


© UBS 2007. Alle Rechte vorbehalten.

SCHUHREPARATUR

D. Camelia

Färbergasse 3 • Romanshorn
Telefon 071 463 10 37



- Schuhreparaturen
- Schuhverkauf
- NEU: Zimteinlegesohlen
- Schlüsselservice
- Lederreparaturen
- Drucksachen
- Stempel
- Gravuren
- Messer und Scheren schleifen
- Textilreinigung Ablage für DRYNETTE Amriswil



FLEISCHMANN
Die Liegenschafts-Experten

verkauft!

Gerne verkaufen wir
auch Ihr Haus!

Tel. 071 446 50 50, www.fleischmann.ch
Ein Partnerunternehmen von alaCasa.ch

SEEBLICK

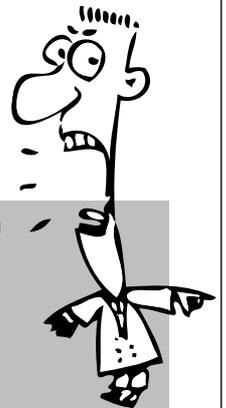
Romanshorn
Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

Sparen Sie sich
den Ausrufer.

Mit einem Seeblick-Insertat erreichen
Sie alle 5000 Haushaltungen
von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos:

Ströbele Text Bild Druck, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50, www.stroebele.ch



«Ströbele»

Text Bild Druck



SCHNEIDER SLIDER



schreibt leicht

schreibt sofort

schreibt lange

STRÖBELE AG
Alleestrasse 35
8590 Romanshorn 1
Telefon 071 466 70 50
www.stroebele.ch

dropa

DROGERIE

Sie erhalten
vom Donnerstag, 30. August 2007
bis und mit Dienstag, 4. September 2007

NUR GEGEN ABGABE DIESES
ORIGINALINSERATES

10% Rabatt

bei Ihrem Einkauf
(Rabatte sind nicht kumulierbar)

DROPA Drogerie Arbon
Novaseta, 9320 Arbon
Tel. 071 446 27 42
dropa.arbon@dropa.ch

DROPA Drogerie Romanshorn
EZ Hubzelg, 8590 Romanshorn
Tel. 071 463 13 46
dropa.romanshorn@dropa.ch

«Zeit» in der offenen kanti

offene kanti

Die offene kanti, das Bildungsangebot für Erwachsene der Kanti Romanshorn, startet am 11. September mit einer neuen Kursstaffel. Das Ringthema dieser dritten Staffel, «Zeit», wird aus verschiedenen Perspektiven betrachtet. Dies führt erneut zu einem vielfältigen und abwechslungsreichen Angebot. Auf der Spur der «Zeit» beschäftigen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, je nach gewähltem Kurs, mit geschichtlichen, geografischen, literarischen, sprachlichen, musikalischen und gestalterischen Fragestellungen. Die neun Kurse rund um das Thema «Zeit» werden durch vier vom Ringthema losgelöste Kurse ergänzt, sodass alle an Weiterbildung Interessierten, die gerne in einer angenehmen Atmosphäre lernen, angesprochen sein dürfen.

Weitere Informationen sowie ein Anmeldeformular sind auf der Internetseite www.offenekanti.ch zu finden oder können beim Sekretariat der Kantonsschule Romanshorn angefordert werden: 071 466 33 33.

Kurse September – Dezember 2007:

- Auf der Spur der Zeit – ein Streifzug durch die Geschichte (4 x 1,5 Std.)
- Schwarzweiss-Fotografie: Fotografieren und Entwickeln (4 x 2 Std.)
- Rhetorik (5 x 1,5 Std.)
- Einführungskurs Excel (6 x 2,5 Std.)
- Einführungskurs PowerPoint (3 x 2 Std.)
- «Wo ist die Zeit hin! Dachte Podogrin.» Anton Tschechows späte Erzählungen (4 x 1,5 Std.)
- Refresher English: Gegen den Zahn der Zeit (5 x 2 Std.)
- Zeit in der Bildenden Kunst (4 x 1,25 Std.)
- Geografie in der Zeit – Zeit in der Geografie (2 x 1,5 Std.)
- Musik in der Zeit (2 x 1,5 Std.)
- Spanisch-Konversation «Das Wochenende kommt bald» (1 x 1,5 Std.)
- Spanisch-Konversation «Geschichten aus der Vergangenheit» (1 x 1,5 Std.)
- Spanisch-Konversation «Weihnachten» (1 x 1,5 Std.) ■

2. Bildungsforum Romanshorn

KSR, Primarschulgemeinde Romanshorn, SBW Haus des Lernens, Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

Bildungsforum Romanshorn zum Thema Belastung–Entlastung

Nach der gelungenen Premiere im letzten Jahr führen am 2. November 2007 die Primarschule, Sekundarschule, Kantonsschule sowie die SBW – Haus des Lernens gemeinsam in der Kantonsschule das 2. Bildungsforum Romanshorn durch. Mit «Belastung–Entlastung» greifen die Organisatoren ein aktuelles Thema auf, das nicht nur Schulen, sondern auch die Privatwirtschaft betrifft. Im Bereich Schule ist das Thema aufgrund der öffentlichen Diskussion über die Gefahr von Überbelastung und Burnouts bei Volksschullehrpersonen sehr präsent.

Am 2. Bildungsforum Romanshorn wird das Thema «Belastung–Entlastung» von verschiedenen Seiten angegangen: Ernst Trachler, der eine Studie zur Belastung von Volksschullehrpersonen geleitet hat, analysiert und interpretiert die erhaltenen Ergebnisse. Prof. Dr. Peter Gross von der Universität St. Gallen stellt anschliessend Belastung und Entlastung in einen soziologischen und philosophischen

Kontext. Die medizinische Seite beleuchtet der Arbeitsmediziner Dr. Dieter Kissling, wobei auch die monetären Auswirkungen belastungsbedingter Absenzen von Arbeitnehmern einbezogen werden.

Den zweiten Teil des Bildungsforums bilden Lösungsansätze in den Bereichen Team-, Selbst- und Konfliktmanagement. Nadja Schnetzler, Co-Gründerin und Direktorin von BrainStore, einer Ideenfabrik in Biel, zeigt auf, welche Chancen Netzwerke bieten. Roland von Mentlen, in exponierten Positionen im Sport tätig, führt auf einen Erfolgsweg über Leistungs- und Lebensqualität. Dr. Allan Guggenbühl, Gründer und Direktor des Instituts für Konfliktmanagement in Bern und Zürich, zeigt auf, wie schulische Konflikte konstruktiv gelöst werden können.

Die wichtigsten Resultate aus den Referaten werden jeweils vom bekannten Publizisten und Philosophen Ludwig Hasler zusammengefasst und kommentiert; den Abschluss der Veranstaltung bildet eine Forumsdiskussion mit allen Referenten. ■

Wellenbrecher

Marktplatz

BEMA

Ellen Langfeldt

Auch wenn es jetzt, da ich diesen Bericht schreibe, eher nach Herbst aussieht, so hoffen wir doch, dass der Sommer in diesem Jahr nochmals kommt. Dann sieht man sie nämlich, die lustigen orangefarbenen BEMA-Schwimmflügel, die vorwiegend von Kindern, die noch nicht schwimmen können, in der Badi getragen werden. Es gibt sie aber in verschiedenen Grössen, also auch für Erwachsene. Kürzlich sah ich ein Migros-Insektarium für BEMA-Produkte, das Erinnerungen weckte.

Ich dachte mir, es könnte Sie interessieren, was BEMA eigentlich heisst. Nichts anderes als die Abkürzung des Namens Bernhard Markwitz. = ein Hamburger Kaufmann. Gebürtiger Hamburger war er zwar nicht. Zufällig kam der Königsberger nach einem Sprachstudium in Brasilien und Gefangenschaft in Kanada und England an die Elbe. Nach kurzer Zeit schon sprach er aber den Hamburger Slang besser als ich. Nach der Währungsreform 1948 handelte er zuerst mit Wolle, Spirituosen und Kosmetikartikeln. Seine ganze Liebe galt jedoch dem Wassersport. Er war aktiver Wasserhandballer, Schwimmlehrer und gründete schon in den Fünfzigerjahren den Club «Babyschwimmen» und war ständig am Tüfteln. Sein erstes Patent, das er anmeldete – viele andere folgten – waren die Schwimmflügel, die es heute auf der ganzen Welt gibt und die über 150 Millionen mal verkauft wurden. In den USA wird «Schwimmflügel» immer noch wie auch «Kindergarten» nicht übersetzt. Der Selfmade-Millionär hatte es anfangs aber nicht so leicht, denn seine Erfindung trieb ihn fast in den Ruin, weil keine Sportfirma die Flügel kaufen wollte. Die Rettung brachte ihm ein Lottogewinn von 250 000 Mark. Er gab sein Geschäft auf und vertrieb nun seine Erfindungen selbst – mit grossem Erfolg! Sie brachten ihm viele Preise und Ehrungen ein, wie das Bundesverdienstkreuz oder die Ernennung zum Sir in England. Bei alledem ist Bernhard Markwitz immer ein sehr bescheidener Mensch geblieben, der bis an sein Lebensende (im Jahre 2000 mit 80 Jahren) immer voller neuer Ideen steckte. Die Marke BEMA wird heute von einer deutschen Firma, die Freizeitartikel verkauft, vertrieben. ■

Samstag, 25. August 2007, 20 Uhr erdgas

Grosse Eröffnungsfeier

Im Rahmen des sea-folk-song-festivals
Infos: www.seafolksong.ch










slowUp

EuregioBodensee
www.slowUp.ch

Restaurant National

Alleestrasse 34, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 19 39

Ab sofort sonntags wieder offen
Menü ab Fr. 24.50

Wienerschnitzel aus Schweinefleisch in den Grössen:
Elefantenoehr, Eselohr, Mäuseohr
div. Pfifferlingspezialitäten
Pouletflügeli

Auf Ihren Besuch freuen sich
Lotti Hengartner und das
Drei-Mädel-Haus.

SEEBLICK

Inserieren statt demonstrieren.



Mit einem Seeblick-Insert erreichen Sie alle 5000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach.

Weitere Infos:
Stroebele Text Bild Druck
8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50
www.stroebele.ch

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

FeRoCom, Friedrichshafnerstr. 3, 8590 Romanshorn. Computer und Zubehör. PC-WebShop **nicht nur, wenn der Compi spinnt.** 071 4 600 700, 079 422 04 66.

Wollen Sie bei ricardo oder ebay etwas verkaufen? Wir erledigen das für Sie, 076 228 88 46, von 09.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Suche **Autorennbahn** Carrera, Faller, Ninco etc. günstig oder gratis. 078 711 07 92

Zu vermieten

Romanshorn TG: an NR. Nähe Bahnhof. **Möblierte 1-Zimmer-Wohnung** Gartensitzplatz, TV und Parkplatz. Fr. 450.– inkl. NK. Anfragen unter Telefon 044 371 06 90.

Romanshorn, Feldeggstrasse 12, an sonniger, ruhiger Lage, Nähe Schule u. Einkauf vermieten wir ab 1. November 2007: **4 1/2-Zi.-Eigentums-Whg.** Mit Gartensitzplatz, Cheminee, Kabel-TV, Glasker., GS/WM-Tumbler, Wandschränke, Garderobe, Parkett, Bad-WC, D-WC, Kellerabt. Miete Fr. 1880.– inkl. Garagenpl. Fr. 120.– Auskunft unter Tel. 079 278 37 02

Per 1. Dez. 2007 in Salmsach: Heimelige 3-Zimmer-Wohnung in 2-Familien-Haus, (NR), an ruhiger Lage, mit Balkon, Parkettböden, Abstellplatz, Kabel-TV. Miete: Fr. 850.– inkl. Tel. 071 461 20 21

Insertionspreise

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen kosten	Fr. 20.–
jede weitere Zeile	Fr. 3.–
«Entlaufen, Gefunden, Gratis abzugeben...» bis 5 Zeilen	Gratis

Getränke-Hauslieferdienst

Wir empfehlen uns als Getränke-Lieferant für Romanshorn und Umgebung.

Sie erhalten prompt und zuverlässig Getränke aus unserem grossen Getränke-Sortiment täglich ins Haus geliefert:

- Apfel- und Fruchtsäfte
- vergorene Apfelsäfte
- Mineralwasser und Süssgetränke
- Biere aus 12 Schweizer Brauereien
- ausländische Biere
- Wein und Spirituosen

Zum Abholen empfehlen wir unseren Abholmarkt an der St.Gallerstrasse 213 (zwischen Arbon und Roggwil).



MOHL

GETRÄNKE-CENTER

Getränkhandel der Mosterei Möhl AG, 9320 Arbon
Telefon 071 447 40 74



GEMEINDE ROMANSHORN

Gestützt auf § 47 – § 57 des Planungs- und Baugesetzes (PBG) erfolgt die öffentliche Auflage:

Sanierung Kanalisation Parzellen 443, 445, 447, 1865, 1867, 1878, 1866, 2824 Auflage Erschliessungsbeiträge

Die Festsetzung von Beiträgen basiert auf dem kommunalen Beitrags-, Gebühren- und Abgabereglement und wird den betroffenen Grundeigentümern schriftlich mitgeteilt.

Auflagefrist: 24. August 2007 bis 12. September 2007

Auflageort: Bauverwaltung Romanshorn
Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn
während den Bürozeiten

Während der Auflagefrist kann jedermann, der ein schutzwürdiges Interesse geltend macht, gegen die Erschliessungsbeiträge schriftlich und begründet beim Gemeinderat Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, Einsprache erheben.

Romanshorn, 24. August 2007 BAUVERWALTUNG ROMANSHORN

Kultur & Freizeit**Offene Tür am slowUp**

Locorama

Wollten Sie immer schon einmal hinter die Kulissen der entstehenden Eisenbahn-Erlebniswelt schauen?

Am 26. August 2007 ist dies von 11–16 Uhr möglich. Wir öffnen die Tür für Interessierte, sehen Sie sich unser Gebäude von innen an!

Werfen Sie einen Blick auf unseren Rottenwagen, auf unseren Salonwagen «Mostindien-Express», auf unsere Dampflok «Tigerli», auf unsere grosse bayrische Schnellzugslokomotive.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! ■

**Sportfischerfest 07**

Sportfischerverein, Christof Hablützel

Auch in diesem Jahr laden die Sportfischer wieder zum Fisch essen ein. Am 31.8.+1.9. ist es wieder soweit.

Es gibt wieder gebackene Kretzer, Eglifilets in Butter, Felchenbrötli und natürlich Knusperli.

Für Nicht-Fisch-Esser liegen Bratwürste und Cervelats bereit. Damit der Genuss nicht durch übermässiges Warten geschmälert wird, werden Sie dieses Jahr von Profis bedient.

Wer sich nach dem Essen gerne etwas Süsses gönnt, hat die Wahl zwischen Glace vom Bauernhof und dem Kuchenbuffet in der Kaffeestube.

Ein Besuch im Festzelt neben der Seebadi lohnt sich bestimmt, die Sportfischer freuen sich! ■

Bolero, Tango und ein Schlosshof

orchester arbon

Bald ist es wieder soweit: das orchester arbon führt im Schlosshof seine Openair-Classical-Highlights auf. Diesmal stehen Leidenschaft und Temperament auf dem Programm.

Inspiziert von Tradition und Gegenwart hat sich das sinfonische orchester arbon zum Ziel gesetzt, an Sommerabenden Gedanken und Träume auf eine musikalische Reise von Argentinien bis Spanien zu schicken, voller Temperament und Sinnlichkeit.

Bolero

Für seinen Komponisten Maurice Ravel enthält der berühmte Bolero keine eigentliche Musik. In der Tat besteht dieses Stück auch aus einem spanischen Folklore-Rhythmus-Muster sowie einer simplen Melodie, die sich jedoch fortwährend in einen schier unermesslichen Rausch steigert. Packend in seiner Art, einzigartig und prägnant der Solopart, klingt diese fulminante Musik noch lange nach.

Ballet und Tango

Der gebürtige Mexikaner Arturo Marquez verarbeitet in seinem «Danzon» den südame-

rikanischen Melodienreichtum zusammen mit dynamischer Rhythmik. Alberto Ginastera beschreibt in seinem Ballett «Estancia» den Alltag auf einer argentinischen Ranch. 1941 entstanden, erzählen die 4 Sätze mit einer symbolhaften Kontinuität von der Vielfalt aber auch von der schroffen Natur des Landes.

Darius Milhaud's Schaffen entfernt sich bewusst von der französischen Spätromantik und zeichnet sich durch eine transparente Melodik aus. Sein «Bœuf sur le Toit» war von Milhaud ursprünglich für einen Charlie Chaplin-Film gedacht. Sein «Scaramouche» für Saxophon und Orchester beschreibt die beliebte Commedia dell'Arte-Figur, grosssprecherischer Abenteuerer aus Neapel.

Astor Piazzolla entwickelte den argentinischen Tango weiter zu einer Konzertform und befreite ihn damit vom Image der Vorstadtfolklore, was ihn jedoch harscher Kritik in seiner Heimat aussetzte. «Adios Nonino» ist seinem verstorbenen Vater gewidmet.

Leo Gschwend und Orchester

Nach dem Violin- und Dirigierstudium war Leo Gschwend Mitglied des Sinfonieorchesters St. Gallen. 1987 wurde er zum Leiter der Musikschule Arbon und gleichzeitig zum Dirigent des «orchesters arbon» gewählt. Mit diesem leitet er Konzertauftritte im Bodenseeraum.

Das «orchester arbon» besteht seit 1909. Es hat sich mittlerweile durch seinen homogenen Klang in der ganzen Ostschweiz und dem angrenzenden Ausland viel Beifall und Anerkennung erworben. Rund 50 Musikerinnen und Musiker zählen zu seinen ständigen Mitgliedern. Das Orchester setzt sich sowohl aus Laien als auch Berufsmusikern aus der ganzen Bodenseeregion zusammen. Ein wichtiges Anliegen ist vor allem die Förderung junger Musiker.

Die beiden Konzerte werden am Freitag, den 31. August sowie am Sonntag, den 2. September, jeweils um 20 Uhr stattfinden, bei schlechter Witterung im Steinachsaal.

Vorverkauf: www.orchesterarbon.ch und Info Center Arbon: 071 440 13 80 ■

Plausch und Spannung

Kanuclub, Peter Gubser

Die traditionelle Sommerregatta des Kanu-Clubs Romanshorn vermochte auch in diesem Jahr eine grosse Schar Wassersportler anzuziehen. Während bei den Kajak-Wettkämpfen am Samstag und Sonntag insbesondere beim Nachwuchs hart um Sieg und Ehrenplätze gekämpft wurde, stand bei den Kanadierrennen am Samstagabend der Plausch im Vordergrund.

Beim Plauschwettkampf im 10er-Kanadier vermochte die Mannschaft «Fass Saft» des TV Romanshorn bis in den Final vorzustoßen. Dort mussten sie sich allerdings Kanuten aus Konstanz geschlagen geben und erreichten so den 2. Rang.

Besondere Beachtung an diesem Wettkampf fand die Mannschaft «Romanshorn-Stadt am Wasser», in der der Romanshorner Gemeinderat beinahe vollzählig angetreten war.



Wertvolle Wettkampferfahrung

Eine besondere Bedeutung hat diese Regatta immer für den einheimischen Nachwuchs. Da können teils erste Wettkampferfahrungen gesammelt oder erste Medaillen gewonnen werden.

Besonders erfolgreich waren an diesem Wochenende die Geschwister Pablo und Ailin Bäggl, die bei der männlichen respektive weiblichen Jugend gleich mehrere Medaillen gewannen. Bei den Jüngsten gab es über 500 Meter im Einer und im Zweier durch Dominic Meier und zusammen mit Joel Häni zwei Romanshorner Siege. ■

Bundesübung

SG Egnach-Romanshorn, H. Dürig

Am Samstag, 25. August 2007, findet auf der Regionalen Schiessanlage Almensberg die fünfte der diesjährigen Bundesübungen statt.

Schiesszeiten von 13.30 bis 17.00 Uhr. Standardausgabe bis 16.30 Uhr. Bitte die notwendigen Unterlagen mitbringen. Durchführender Verein ist die SG Egnach-Romanshorn. ■

Zu Gast bei Türken

IntegRo

Morgen Samstag, 25. August, lädt das türkische Treff-Lokal Perkeo zum Tag der offenen Tür. Es ist nicht nur ein Treffpunkt für die etwa 400 Türken in Romanshorn, sondern zählt auch Schweizer, Albaner und andere zu seinen Besuchern.

Muzaffer Üzümyemez gehört beim Restaurant Perkeo/Marmara zum Inventar. Bereits 1965 als Zweijähriger in die Schweiz gekommen, verkehrt er seit der Eröffnung im Jahr 1979 im Lokal zwischen Hubkreisel und Velohändler Lang. Er ist praktisch immer da, wenn das Restaurant offen hat, das heisst sieben Tage die Woche ab 10 Uhr bis Mitternacht und länger. Der eigentliche Wirt ist aber der 32-jährige Eray Birgül. Er ist seit 1992 in der Schweiz und hat das Restaurant im September von seinem Onkel übernommen.

Am Tag der offenen Tür am Samstag, 25. August, werden die beiden draussen ab 10 Uhr einen türkischen Grillspieß mit Fleisch, Tomaten und Kartoffeln für etwa 6 Franken sowie türkisches Bier und Getränke anbieten.

Als Blickfang wird eine grosse türkische Fahne aufgehängt. Neben dem Spezialmenü für den Tag der offenen Tür verfügt das Restaurant über eine Menükarte mit landestypischen Speisen. Die Gäste stammen nicht nur aus der Türkei, sondern auch aus der Schweiz und Südeuropa. Vor allem an Wochenenden sind es bis zu 50 Personen, vor allem Männer, die zum Karten spielen, türkischen Fussball schauen und plaudern kommen. «Alle sollen sich hier zu Hause fühlen. Auch wenn wir nicht zur gleichen Nation gehören, gehören wir zusammen», sagt Muzaffer Üzümyemez in perfektem Schweizerdeutsch.

Besondere Feste werden hier nicht gefeiert – ausser natürlich die türkische Fussball-



Willkommen am Samstag im Perkeo, beim Hubkreisel neben dem Velogeschäft.

Nationalmannschaft spielt. Die Restaurant-Betreiber freuen sich auf viele neugierige Frauen und Männer, die den Treff einmal von innen und aussen näher anschauen wollen.

Das Team wird auch erklären, warum «Perkeo» kein türkisches Wort ist, sondern der Name eines Heidelberger Zwerges aus dem 18. Jahrhundert.

Der Anlass findet im Rahmen des Projekts «Zu Gast bei Freunden – Tage der offenen Ausländer-Treffs» statt, den die IntegRo (Integrationsgruppe Romanshorn) dieses Jahr lanciert hat.

Die weiteren Daten sind:

1. September Club «Os Latinos», 8. September Club Campania, 15. September Club Espagnol. Bereits stattgefunden haben: 11. August Rüan Thai, 18. August Albanischer Verein Bashkimi. ■

Schülerschwimmen – Badiplausch

SCR, Hanspeter Gross

Der Saisonabschluss 2007 im See Bad Romanshorn startet am Samstag, 25. August mit dem Schülerschwimmen um 13.30 Uhr unter dem Motto: Plausch und Spass im Nass.

Auch in diesem Jahr möchte der regional ausgerichtete SC Romanshorn das Schülerschwimmen 2007 für die Schulgemeinden der Umgebung von Romanshorn bereitstellen. Nutzen Sie diese Gelegenheit in einer Super-Wettkampf- Atmosphäre sich als Klassenstaffel oder als EinzelschwimmerIn, sich mit weiteren Schulhäusern oder Schulgemeinden zu messen. Dank dem Entgegenkommen der Gemeinde Romanshorn ist für diesen Anlass im See Bad Romanshorn der freie Zutritt für Sie als Klasse, Betreuer, EinzelschwimmerIn oder Zuschauer sichergestellt. Wir freuen uns auf viele Wasserraten im See Bad Romanshorn.

Die Schüler und Jugendlichen starten in 10 Kategorien (Jahrgang 2001 und jünger bis

Jahrgang 1992 und ältere) über 50 m Freistil. In spannenden Finalrennen wird in 3 Kategorien der schnellste Romanshorer am Ende des Wettkampfs bestimmt. Auch die Teilnehmer ohne grosse Siegeserwartungen erhalten einen Spezialpreis für die Teilnahme am Schülerschwimmen. Startgelder werden keine erhoben sondern mit Sponsorenbeiträgen abgedeckt. Mit der Abgabe von Medaillen und Pokalen werden die Erstplatzierten ausgezeichnet.

Der erstmalige Wasserball-Plausch wird für Knaben und Mädchen ab 9 bis 14 Jahren durchgeführt. Ab 16.00 Uhr besteht für Jugendliche die Möglichkeit mit Spielern der Wasserball-Schülermannschaften in einer gemischten und zusammengestellten Mannschaft, die Grundregeln des Wasserballs zu erfahren. Die Mannschaften spielen in einem verkleinerten Spielfeld über 2 x 6 Minuten. Die Ausschreibung und die Anmeldungen

des Schülerschwimmen und des Wasserball-Plausch werden über die Klassenlehrer abgewickelt. Direktanmeldungen sind auch über Internet www.scromanshorn möglich.

Auch dieses Jahr werden behinderte Jugendliche und Erwachsene (von der Sportgruppe Plusport) am Schülerschwimmen teilnehmen. Wir hoffen, dass dadurch die gesunden und behinderten Jugendlichen miteinander in Kontakt kommen und neue interessante Erfahrungen sammeln können.

Für Kurzentschlossene besteht noch die Möglichkeit sich am Samstagmittag bis 13.00 Uhr in der Schwimmclub. Festwirtschaft im See Bad nachzumelden. Besuchen Sie doch die spannenden Schwimmwettkämpfe oder den Wasserball-Plausch.

Der Schwimmclub betreibt eine gedeckte und wettersichere Festwirtschaft mit Grilladen und grosser Kuchenauswahl und freut sich auf Ihren Besuch. ■

Tag der offenen Tür

Kampfsportschule «Bushido», Robert Schenk

Die Kampfsportschule «Bushido» Romanshorn lädt am Samstag, 25. August 2007 von 11.00 bis 16.00 Uhr zum «Tag der offenen Tür» ein. Zu jeder vollen Stunde finden Vorfürhungen von Ju-Jitsu und Aikido statt.

Seit Oktober 1999 befindet sich im ehemaligen Schützenhaus «Monrüti» die Kampfsportschule «Bushido» Romanshorn. In unzähligen Frontstunden bauten die Mitglieder das alte Schützenhaus in ein Trainingslokal um, das seither eines der schönsten Dojos in der Schweiz ist. In der Kampfsportschule «Bushido» können folgende asiatischen Budoportarten trainiert werden: Ju-Jitsu für Kinder; Ju-Jitsu für Erwachsene und Aikido für Erwachsene. Das Ju-Jitsu-Training wird von Robert Schenk (5. Dan Ju-Jitsu) und das Aikido-Training von Roger Schmocker (6. Dan Aikido) geleitet. Zurzeit zählt die Schule rund 60 Mitglieder.

Tag der offenen Tür

Anlässlich des 30-Jahr-Ju-Jitsu-Jubiläums von Robert Schenk (Leiter des Ju-Jitsu-Trainings) und um allen Interessierten die Budoportarten Ju-Jitsu und Aikido näher zu bringen, lädt

die Kampfsportschule «Bushido» Romanshorn am Samstag, 25. August 2007 von 11.00 bis 16.00 Uhr zum «Tag der offenen Tür» ein. Zu jeder vollen Stunde finden Vorfürhungen von Aikido und Ju-Jitsu statt. Mit Kuchen, Kaffee und anderen Getränken wird auch für das leibliche Wohl gesorgt sein. Weitere Infos sind auf der Homepage www.bushido-romanshorn.ch zu finden.

Die Budoportarten Ju-Jitsu und Aikido

Das heutige Ju-Jitsu vereinigt die Budoportarten Aikido, Judo und Karate. Es ist eine äusserst wirksame Art der Selbstverteidigung und ermöglicht Frauen und Männern jeden Alters sich mit einem Minimum an Kraft und Energie durchzusetzen. Es führt zu grösserer Sicherheit und mehr Selbstvertrauen und fördert neben der körperlichen und geistigen Fitness auch die Persönlichkeit. Durch Wurf-, Hebel- und Schlagtechniken lernt man mit der Zeit, sich in gefährlichen Situationen zu behaupten. Auch die verschiedenen Schmerzpunkte des Körpers und das richtige Verhalten gegenüber eines Aggressors wird trainiert. Aikido ist die Synthese der traditionellen japanischen Künste des Bushido (Weg des

Samurai) und gilt als geschlossenes sowie wirksames System der Verteidigung gegen unbewaffnete und bewaffnete Angreifer. Alle zu übenden Techniken sind eine Reaktion auf einen Angriff und bestehen meistens aus kreisförmigen Arm- und Beinbewegungen. Angriffe werden weitgehend mit Ausweich- und Hebeltechniken beantwortet. Aikido ist vom Wesen her eine Methode des «Führens durch Ergänzung». Alle Techniken sind rein defensiv, von praktizierter Menschlichkeit durchdrungen und basieren auf den Gesetzen der natürlichen Harmonie, was die doppelte Bedeutung der japanischen Silbe «Ai» ist.

Neue Einführungskurse

Anschliessend an den Tag der offenen Tür finden wieder verschiedene Einführungskurse statt. Alle Kurse bestehen aus 8 Lektionen und kosten 90 (Kinder) resp. 140 Franken (Erwachsene). Anmeldung und Informationen bei Robert Schenk, Tel. 079 231 61 21 oder über das Kontaktformular im Internet unter www.bushido-romanshorn.ch.

Tag der offenen Tür

Samstag, 25. August 2007,

11.00 bis 16.00 Uhr

Infos: www.bushido-romanshorn.ch ■

Geräteturnen der Extraklasse

TVR, Adrian Fischer

Am kommenden Wochenende werden die besten Geräteturnerinnen und Geräteturner aus dem Kanton Thurgau ihr Können unter Beweis stellen und den Titel des «Thurgauer-Meisters» unter sich ausmachen. Der Turnverein Romanshorn hat die Organisation dieses Anlasses übernommen, um den Romanshornerinnen und Romanshornern das Geräteturnen auf Spitzenniveau näher zu bringen.

Rund 500 Turnerinnen und Turner werden am Samstag und Sonntag (25. und 26. August 2007) attraktive Vorführungen im Einzelgeräteturnen zeigen. Dieser turnerische Höhepunkt im Kalenderjahr eines jeden Turners, die Thurgauer-Meisterschaft, findet in der Turnhalle der Kantonsschule Romanshorn statt. Jahrelanges Training mit vielen Blasen an den Händen und blauen Flecken sind die Leiden dieser jungen Talente bei ih-

rer unermüdlichen Wettkampfvorbereitung. Daher würden sich diese Jungturner sowie der Turnverein Romanshorn sehr darüber freuen, wenn Sie als Zuschauer diese Leiden mit kräftigen Applausen wertschätzen würden.

Vielseitiges Programm

Am Samstag, 25. August 2007, sind die älteren Turnerinnen der Kategorien K4-K7 (obere Stärkeklassen) sowie die jüngeren Turner der Kategorien K1-K4 (untere Stärkeklassen) an der Reihe. Die ersten Wettkämpfe werden bereits um 9.00 Uhr starten. Die Rangverkündigungen finden jeweils direkt nach dem Wettkampf einer Kategorie statt.

Ein spezielles Highlight wird am Samstag der Auftritt der Aerokids aus Amriswil nach der letzten Rangverkündigung um ca. 17.30 Uhr sein. Sie werden mit einer ganz besonderen Einlage den ersten Meisterschafts-Tag abrunden.

Am Sonntag, 26. August 2007, sind die jüngeren Turnerinnen der Kategorien K1-K3 sowie die älteren Turner der Kategorien K5-K7 am Start. Auch an diesem Tag wird der Wettkampf um 9 Uhr beginnen, die letzte Rangverkündigung wird um ca. 16.30 Uhr stattfinden. Insbesondere der Wettkampf der Turner der höchsten Stärkeklasse verspricht viel Spannung und beginnt am Sonntag um 11.30 Uhr.

Die genauen Zeitpläne sind zu finden unter: www.tgvtv.ch

Selbstverständlich wird vom Turnverein während beider Tage eine reichhaltige Festwirtschaft betrieben. Die Zuschauer werden direkt neben dem Wettkampfsplatz mit saftigen Steaks, Schnitzelbrot, Pommes frites und Kuchen verwöhnt.

Es wird sicherlich ein ganz besonderes Erlebnis sein, so nah neben den besten Thurgauer Turnerinnen und Turnern diesen Wettkampf mitzuerfolgen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! ■

Drei Romanshorner im SM-Finale

Minigolfclub, Urs Heeb

Fünf Spielerinnen und Spieler aus Romanshorn schafften die Qualifikation zur Minigolf-Einzel-Schweizermeisterschaft im Oberwallis gelegenen Gampel. Michelle Arnold, Dorli Jenni und Urs Heeb schafften den Einzug ins Finale.

Die Romanshorner Delegation mit Dorli Jenni, Michelle Arnold, Alfons Caviezel, Jürg Jenni und Urs Heeb (Lizenziert für BGSC

Klaus) erreichte die Filzanlage in Gampel (VS) mehrere Tage vor dem Turnier (20.–22. Juli 2007). Intensiv wurde die Vorbereitungszeit für das Austrainieren der schwierigen Filzanlage genutzt. Hatten doch nur die wenigsten bereits Kontakt mit dem etwas anderen Bahnsystem.

Erfahrungen sammeln

Mit dem Ziel, neue Erfahrungen zu sammeln, ging Michelle an den Start. Sie spielte die Trainingsresultate und konnte sich bei der weiblichen Jugend fürs Finale qualifizieren. Die Seriensiegerin Bettina Bürki aus Neuen-dorf erwischte zwar am ersten Tag keinen guten Start, zeigte jedoch in den beiden weiteren Tagen ihre wahre Spielklasse und gewann erneut den Titel bei der Jugend.

Spitzenplatz sehr schwer bis unmöglich zu erreichen

Für die Romanshorner Seniorinnen und Senioren was das Filzsystem ebenfalls ein Novum. Im Training wurde bald klar, dass ein Spitzenplatz sehr schwer bis unmöglich zu erreichen sein wird. So spielten alle relativ locker. Dorli Jenni schaffte es dann doch noch in den Final und

konnte mit einem souveränen Finaltag den guten vierten Platz erspielen. Jürg Jenni und Alfons Caviezel erreichten den Final nicht. Jenni konnte sich jedoch noch mit einer guten Abschlussrunde einen Rang vor Caviezel platzieren.

Sprint nach vorne

Der für den BGSC Klaus spielende Urs Heeb (Vorstandsmitglied MCR) erwischte keinen guten Start. Nach dem ersten Tag war er mit 111 Schlägen auf dem 28. Platz von 36 teilnehmenden Herren rangiert. Am zweiten Tag legte er einen Gang höher ein und konnte sich mit einem Tagesresultat von 89 Zählern noch fürs Finale qualifizieren. Im Finale spielte er weiter auf hohem Niveau und konnte mit einem weiteren guten Tagesresultat (91) jedoch mit einer schlechteren Differenz gegenüber seinen zwei direkten Konkurrenten das Turnier auf dem zehnten Platz beenden. Gewonnen hat bei den Herren der Oltner Remo Zaugg. Fast ohne Training zeigte er seine Spielklasse und sein Start-Ziel-Sieg war zu keiner Zeit in Gefahr.

Die komplette Rangliste finden Sie auf der Homepage des Minigolfclub Romanshorn (<http://romanshorn.minigolf.ch>). ■



Mit Unentschieden in die neue Saison

FCR, Frank Oehler

Zum Saisonstart trennten sich der FC Müns-terlingen und der FC Romanshorn mit einem gerechten 1:1 (0:0). Romanshorn war in der ersten Halbzeit gegen die defensiv ein-gestellte Heimmannschaft das bessere Team mit den besseren Chancen, konnte den Vor-sprung jedoch nicht über die Zeit retten.

Heimspiel gegen Abtwil-Engelburg

Am Samstag um 18.30 Uhr empfängt der FC Romanshorn den FC Abtwil-Engelburg, die in der vergangenen Saison den Aufstieg nur

knapp verpasst haben. Romanshorn vergab in der letzten Saison gegen diesen Gegner zwei-mal einen 3:0-Vorsprung und beide Partien endeten unentschieden.

GV am 31. August

Entgegen den Angaben in der Agenda des «Seeblick» der vergangenen Woche findet die GV des FC Romanshorn am 31. August um 19.30 Uhr im Clubhaus statt. ■

Herzliche Einladung

Roswitha Demarmels-Angehrn

Liebe Kunstfreunde

Aus Anlass des 90. Geburtstags von Ludwig Demarmels (1917 bis 1992) sind Atelier und Galerie am **Dienstag, 4. September 2007, von 10.00 bis 17.00 Uhr** geöffnet. Im Übrigen gelten die üblichen Öffnungszeiten:

Jeden 1. Sonntag im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.

Atelier-Galerie Demarmels
Amriswilerstrasse 44, 8590 Romanshorn
Telefon 071 463 18 11



«Romanshorner Hafen», Ölgemälde von Ludwig Demarmels, 1985 ■

Sommerfest

Buchtäfer Salmsach, Daniela Brivio



Gespanntes Zuschauen beim Vorstellen des neuen Guggenkleides

Bei schönem Sommerwetter hatte die Guggenmusik Buchtäfer Salmsach am vergangenen Samstag ihr Sommerfest im Schützenhaus Güttingen durchgeführt – ein gemütlicher Anlass mit Spass und Spiel für die ganze Familie.

Gespannt wartete man auf die Vorstellung des neuen Guggengewandes: Mit dem neuen Kleid und voller Elan wird in die nächste Fasnachts-saison gestartet. Ab September wird wieder fleissig geprobt, und wer Lust auf Guggensound hat, soll sich einfach bei unserer Dirigentin Petra Wandernoth (071 463 48 41) melden. Auch wächst die Vorfreude auf die 1. Buchtäferge-te, wo am 10. November in der Turnhalle Salm-sach die Fasnachts-saison mit diversen Guggen aus nah und fern eröffnet wird. ■

Behörden & Parteien

Mit Politikerinnen und Politikern auf See

SVP Thurgau

An einem ungewöhnlichen Ort stellten sich Kandidatinnen und Kandidaten der SVP Thurgau und der Jungen SVP Thurgau am Sonntag den Wählerinnen und Wählern vor.



Die beiden SVP-Nationalratskandidatinnen Verena Herzog und Monika Knill im Gespräch mit Wählerinnen und Wählern.

Mehr als 280 Personen nahmen an einer Rundreise auf dem Bodensee mit der MF Eureka teil.

Auf dem Fahrbahndeck wurde ein Thurgauer Apéro serviert, auf dem Oberdeck stand ein reichhaltiges Brunch-Buffet zur Verfügung.

Die Event-Fähre der Schweizerischen Bodensee-Schiffahrtsgesellschaft (SBS) AG steuerte von Romanshorn aus die Insel Mainau und den Überlinger See an und kehrte über Friedrichshafen nach Romanshorn zurück.

SVP-Präsident Martin Stuber begrüßte die Teilnehmenden. Es handle sich um eine Werbefahrt, an der nichts verkauft werde, sagte er.

Der Verwaltungsratspräsident der SBS AG, Hermann Hess, informierte über die Motive der Schweizer Investorengruppe zum Kauf der Schiffahrtsgesellschaft und über die Zukunftspläne.

Eigentlich war die MS St. Gallen für die Rundfahrt gebucht. Doch wegen eines Motorschadens innerhalb der SBS-Flotte kam kurzfristig die Eureka zum Einsatz. ■

Pilzkontrolle

Gemeindekanzlei

Die Pilzsaison 2007 steht wieder vor der Tür. Da Verwechslungen mit giftigen Pilzen immer wieder vorkommen, ist eine Kontrolle zu empfehlen.

In Romanshorn betreut Rolf Huber, Feldstandstrasse 2, Telefon 071 463 25 89 (Kontrollzeiten nur auf telefonische Voranmeldung). Die Pilze sind gereinigt und sortiert in Papiertaschen oder Körben (keine Plastiksäcke) zur Kontrolle vorbeizubringen. ■

Mitteilungen des Einwohneramtes

4. August 2007 bis 17. August 2007

Einwohneramt Romanshorn

Geburten

Auswärts geboren

15. Juli

- Settegrana, Miro Vito Sorpresa, Sohn des Forrer, Jakob, von Stein SG und der Settegrana, Giuseppa, von Italien, in Romanshorn

3. August

- Ramadani, Elita, Tochter des Ramadani, Fuat, von Mazedonien und der Ramadani, Salije, von Mazedonien, in Romanshorn

Eheschliessungen

In Romanshorn getraut

10. August

- Thoma, Karin, von Kaltbrunn SG, in Romanshorn; Kappeler, Rolf, von Hagenbuch ZH, in Romanshorn

Todesfälle

In Romanshorn gestorben

10. August

- Zels geb. Isler, Ida, geb. 2. Juli 1918, von Arbon, in Romanshorn

Auswärts gestorben

6. August

- Suter, Reinhold, geb. 25. März 1926, von Kölliken AG, in Romanshorn ■

Segnen hat Hand und Fuss

Markus Bösch

Zahlreiche Gottesdienstbesucher nahmen am Sonntag Abschied von Pfarrer Hannes Dütschler. Er sprach über das Segnen, das verbindet.

Mit Blick auf den Bodensee feierte die evangelische Kirchgemeinde Romanshorn-Salmsach Gottesdienst in der Salmsacherbucht. Zum Thema «Das Gesicht wird leuchten» gestalteten die Jungcharleiter ein Anspiel und die Kantorei begleitete mit den entsprechenden Liedern. In der anschliessenden Tauffeier machte Pfarrer Hannes Dütschler auf deren Sinn und Zeichenhaftigkeit aufmerksam: «Mit der Taufe können wir sicher sein, dass Gott über dem ganzen Leben steht.

Wir werden durch sein liebevolles Gegenüber wahrgenommen.»

Für die Zukunft

Wer den Segen denke und für andere spreche, komme seinem verbindenden Sinn nahe. Wo das Leben sich verdichte, habe das Segnen seinen Platz. So gehe er am Ende des Gottesdienstes mit in die neue Woche. Und mit seinem Abschlussgottesdienst in die Zukunft dieser Gemeinde. In vielerlei Formen ausgedrückt, habe das Segnen immer Hand und Fuss. «Wenn Gott uns sein Angesicht zuwendet, wie es im dreifachen Segensgebet heisst, interessiert er sich für uns. Und er gibt uns seinen Frieden. Das Entscheidende im Leben.»



Bild: Markus Bösch

An der ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 2. September wird Hannes Dütschler noch offiziell verabschiedet. Trotzdem wünschte ihm der Präsident Ruedi Rinderknecht viel Freude und Segen an seinem neuen Wirkungsort Diemtigen im Berner Oberland: «Mit deiner bescheidenen, fürsorglichen und gleichzeitig kompetenten und gottgläubigen Art hast du der Kirchgemeinde und den Menschen in den vergangenen sechs Jahren viel mitgegeben», dankte er ihm.

Gemeinschaft pflegen

Mit dem gemeinsamen Mittagessen und dem Spielangebot für die Kinder wurde dem Bedürfnis nach Gemeinschaft und Gespräch ein willkommener Rahmen gesetzt. ■

Gesundheit & Soziales

Samaritersammlung 2007

Samariterverein Romanshorn

«Grosse Hilfe auch in kleinen Fällen !»

Erste Hilfe für Kinder ist das Thema der gesamtschweizerischen Samaritersammlung. Der Samariterverein Romanshorn beteiligt sich daran mit einer Standaktion.

Kann ein Kind im Notfall auf Ihre Hilfe zählen? Testen Sie Ihr Wissen am Stand der Samariter und erfahren Sie Neues zur Nothilfe bei Kindern. Der Ratgeber «Grosse Hilfe auch in kleinen Fällen» liegt für Sie bereit.

Bei Bedarf messen wir auch dieses Jahr den Blutdruck.

Freitag, 31. August 2007

8.00 Uhr bis 11.00 Uhr am Wochenmarkt beim Coop • 13.30 Uhr bis 18.30 Uhr im Hubzelg neben der Thurgauer Kantonalbank.

Wir freuen uns, viele Interessierte begrüßen zu dürfen. ■

Notfälle bei Kleinkindern

Samariterverein Romanshorn

Ein Kurs für Mütter, Väter und Betreuungspersonen von Kindern

Kinder nehmen aktiv am Leben teil. Ihr natürlicher Bewegungsdrang bringt oft auch Stürze mit sich. Eine Wunde ist nicht das Einzige, was sich die Kleinen dabei zuziehen.

Wüssten Sie, was zu tun ist?

Kinder sind keine kleinen Erwachsenen. Bei ihnen stellen sich bei krankheits- oder unfallbedingten Notfällen besondere Anforderungen an die Beurteilung, Behandlung und die Betreuung. Umso wichtiger ist es, Krankheits- oder Verletzungssymptome rasch zu erkennen und die richtigen Massnahmen zu treffen. Im Kurs lernen Sie, wie Sie sich richtig verhalten und wie Sie schnell und richtig helfen, wenn ein Kleinkind verunfallt oder erkrankt. Erste Hilfe bei Wunden, Atem-Kreislauf-Störungen, thermischen Schäden, Magen-Darm-Erkrankungen, Kopf- und Hirnverletzungen. Dieses Wissen gibt Sicherheit und Selbstvertrauen.

Kursdaten: 29. und 31. August 2007,
3. und 5. September 2007
19.45 Uhr bis 21.45 Uhr
Kurskosten für alle vier Abende: Fr. 80.–
Infos und Anmeldung:
Käthi Billeter, Telefon 071 461 19 50 ■

Marktplatz

Alles für das neue Schuljahr

Ströbele Text Bild Druck

Das Romanshorner Kommunikationsunternehmen Ströbele Text Bild Druck hat in seinem Sortiment eine umfangreiche Auswahl an Artikeln für den täglichen Schulbedarf.

Zum Beispiel: diverse Schulagenden, transparente Fächermappen, Schnellhefter, Zaubermarker im 4er-Set, Tintenroller. Oder die viel

gefragten Fein- und Faserschreiber «Stabilo 88» in diversen Farben. Sie sind einzeln, im 10er oder 20er Etui erhältlich. Schüler erhalten auf ihren Einkauf bei uns einen Schüler-rabatt von 10%. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne umfassend.

Ströbele Text Bild Druck, Alleestrasse 35
8590 Romanshorn, Telefon 071 466 70 50 ■

Markt der Sinne...

Frauengemeinschaft

In der Bastelgruppe der Frauengemeinschaft Romanshorn wird eifrig gearbeitet, sodass alles fertig wird für den Markt der Sinne ... vom 29. September von 10.00–18.30 Uhr und am 30. September von 11.00–16.00 Uhr im Pfarreiheim.

Das Material für den Windrädli Work Shop liegt bereit und der Laufsteg wartet auf die muntere Kinderschar, die die fertigen Modelle vorführen wird.

Für kleine und grosse Kinder sind verschiedene Spielmöglichkeiten geplant, sodass die

Erwachsenen ungestört stöbern können oder sich bei Kaffee und Kuchen in aller Ruhe mit Freunden unterhalten können.

Das Küchenteam würde sich darüber freuen, wenn sich möglichst viele von ihren Kochkünsten verwöhnen lassen würde, denn auch dieser Erlös geht an die Mütterfürsorge des Kt. Thurgau und an den Solidaritätsfonds SOFO, für Mutter und Kind.

Auf Ihren Besuch freut sich das Marktteam der Frauengemeinschaft Romanshorn. ■

Little America beim Gemeindehafen

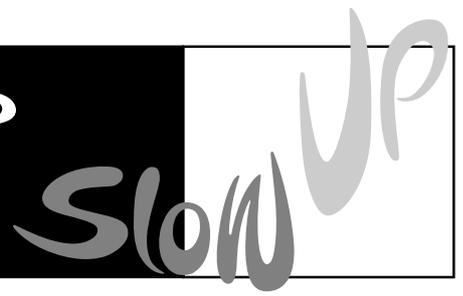
Zur Mole

Am Samstagabend waren Sitzplätze im Romanshorner Fischbeizli zur Mole knapp. Dafür gab es drei Gründe: Country-Musik, BBQ und das schöne Wetter. Gefragt waren dabei vor allem die Plätze unter freiem Himmel.

Kulinarisch waren Spare Rips und Bauernkoteletten vom Stück der Hit – sechs Kilo gingen über die Teller. Als musikalische Garnitur gastierte die Silvia-Schürch-Band. Sie spielte, passend zum kulinarischen Angebot, Country-Musik. Dazu grüsste von der Serviette die Freiheitsstatue Liberty, unterstützt durch Stars and Stripes. An diesem Abend war für die Freunde amerikanischer Kultur alles dabei. ■



slowUp Euregio Bodensee



6. slowUp Euregio Bodensee

Der autofreie Erlebnistag für die ganze Familie

Jung und Alt, Singles und Paare, Familien und Gruppen, Untrainierte und Sportliche, alle sind herzlich zum 6. slowUp euregio Bodensee eingeladen. Losgelöst von der Alltags-Hektik, sich in der freien Natur bewegen, die abwechslungsreiche Landschaft geniessen und gleichzeitig etwas für die Gesundheit tun – das ist slowUp.

Herzlich willkommen in Romanshorn, dem Zentrum des slowUp!

Als Start- und Zielort bildet Romanshorn das Zentrum des slowUp. Spass und Unterhaltung sowie eine tolle Infrastruktur erwartet Sie im slowUp-Village direkt am See. Auf der Festbühne und im gesamten Village bieten wir Ihnen ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm sowie ein vielfältiges kulinarisches Angebot.

Weltbeste Shanties & Seasongs

Unter dem Motto «Romanshorn meets the world» wird bereits am Samstag, 25. August 2007 im Hafensreal ein regelrechtes Volksfest stattfinden. Tagsüber, ab 12 Uhr, werden über 20 Chöre, Songgroups und In-

terpreten von Shanties und Seasongs aus der ganzen Welt auf drei verschiedenen Bühnen und auf SBS-Schiffen auftreten. Aktivitäten in nautischer Atmosphäre, Oldtimerschiffe und die Lädine, ein historischer Lastensegler, geben dem Anlass den gebührenden Rahmen. Am Samstagabend ab 20 Uhr folgt als festlicher Höhepunkt die Sailors' Gala – das Konzert mit den besten und bekanntesten Interpreten und Gruppen aus aller Welt. Für die Konzertbesucher aus Deutschland wird um Mitternacht eine Zusatzfähre für die Rückkehr nach Friedrichshafen eingesetzt.



30 Kilometer freie Bahn

Am Sonntag, 26. August 2007, ab 10.00 Uhr, gehören die Hauptstrassen einen Tag lang den Genussradlern, Hobby-Skatern und aktiven Familien, den Freizeitsportlern und allen Freunden der nicht motorisierten Mobilität.

Ein attraktives Rahmenprogramm und erlebnisreiches Zentrum in Romanshorn zogen in den vergangenen Jahren tausende von Teilnehmern auf die 30 Kilometer lange Strecke. Der Rundkurs kann von allen Teilnehmern in rund drei Stunden gemütlich gemeistert werden. Ab 18.00 Uhr wird die Strecke für den motorisierten Verkehr wieder freigegeben. ■

Das sea-folk-song-festival im Überblick

Samstag, 25. August, 12.00 – 18.40 Uhr (Pin Fr. 5.–)

- 20 Songgroups auf 3 verschiedenen Bühnen
- Marktstimmung, Gastrobetrieb und Spiele für Kinder
- Oldtimerschiffe, Lädine
- Songgroups auf Schiffen der SBS

20.00–23.00 Uhr

- Konzertabend mit Gastrobetrieb
(Ticket Fr. 25.–/Jugendliche Fr. 15.–)

23.00–01.00 Uhr

- Sailors' Late Night

Mehr Infos und Vorverkauf unter www.seafolksong.ch

Das slowUp-Programm im Überblick

Sonntag, 26. August 2007, 10–17 Uhr

Aktivitäten im slowUp Village

- Miet- und Testmöglichkeiten von Bikes und Skates

- Skaterpark mit Quater- und Halfpipe
- Unzählige Verpflegungsmöglichkeiten
- 500 Bikeabstellplätze direkt am See
- Kinderspielplatz, Spielparcours usw.
- Reparaturdienst

Sonntag, 26. August 2007, 10 bis 17 Uhr • Festzelt direkt am See

- Gemischter Chor Frittschen
- Swing Kids Romanshorn
- Musikverein Romanshorn
- Shanty-Chöre
- Unterhaltung mit Kurt Reut

Mehr Infos unter www.slowup-euregiobodensee.ch

Kontakt:

Gemeinde Romanshorn • Stadtmarketing • Adrian Salvisberg
Bahnhofstrasse 19 • 8590 Romanshorn • Telefon 071 466 83 31
stadtmarketing@romanshorn.ch • www.romanshorn.ch/slowup
www.slowup-euregiobodensee.ch ■

erdgas 

Sauber und günstig Auto fahren mit Erdgas!

Schlagen Sie der Benzinpreisspirale ein Schnippchen – fahren Sie mit Erdgas.

Ende der 70er Jahre kostete der Liter Benzin noch Fr. 1.00. **Tanken für Fr. 1.00 ist auch heute möglich!** Warum mehr bezahlen? Steigen Sie um auf Erdgas!

Erdgas ist eine sinnvolle und äusserst umweltfreundliche Alternative zu anderen Treibstoffen. Erdgasbetriebene Fahrzeuge geben 60–95 % weniger Schadstoffe an die Luft ab als Benzin- und Dieselfahrzeuge.

Weitere Infos erhalten Sie unter: www.erdgasfahren.ch oder an unserem slowUp-Stand.

Gasversorgung Oberthurgau-See
Egnacherweg 6b, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 60 10
www.erdgas-romanshorn.ch ■

Bistro Panem

Bistro Panem – mitten im slowUp Village

Am Romanshorer slowUp, am Sonntag, 26. August 2007, richtet sich das Bistro Panem ganz auf diesen Grossanlass aus und hat selbstverständlich durchgehend schon ab 9.00 Uhr geöffnet.

Sei es für die Stärkung vor dem Start, die mediterrane Zwischenverpflegung oder nach der grossen Runde der abschliessende leichte Znacht, oder auch das erfrischende Getränk, um die grosse Schau von bequemen Stühlen des Bistro Panem aus beobachten zu können. Es ist wie im Kino ... Das neue Panem bietet jetzt eine frische, leicht mediterrane Sommerküche.

Das ganze Panem-Team freut sich auf Ihren Besuch.

Bistro Panem
Hafenstrasse 62, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 78 06, www.hotelschloss.ch ■




EW ROMANSHORN
ENERGIE ■ WASSER ■ ELEKTRIK

**DAMIT AUCH NACH
DEM SLOW-UP ALLE
RÄDER WEITERROLLEN**

DAFÜR SORGT DAS
EW ROMANSHORN
MIT ZUVERLÄSSIGER
LIEFERUNG VON ENERGIE
UND WASSER.

BANKSTRASSE 6
POSTFACH
8590 ROMANSHORN

TELEFON 071 466 70 70
TELEFAX 071 466 70 71
WWW.EWROMANSHORN.CH



**Heute
trainieren.
Morgen
gewinnen!**

Mit unserem breit gefächerten Sponsoring-Engagement bereichern wir die kulturelle und sportliche Vielfalt im Thurgau. Denn Freude zu bereiten, zählt zu den Extra-Leistungen der TKB.

**Thurgauer
Kantonalbank**
Gemeinsam wachsen.

www.tkb.ch

erdgas  ... die saubere Energie

Besuchen Sie unseren Stand und
knacken Sie den

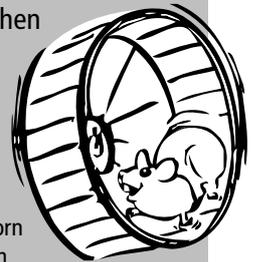
erdgas  -Tresor

Gasversorgung Romanshorn AG
Egnacherweg 6b, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 60 10
www.erdgas-romanshorn.ch

SEEBLICK ^{Romanshorn}
Amtesliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

Inserieren statt rotieren.

Mit einem Seeblick-Inserat erreichen
Sie alle 5000 Haushaltungen
von Romanshorn und Salmsach.



Weitere Infos:
Ströbele Text Bild Druck, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 50, www.stroebele.ch

**Der autofreie Erlebnistag slowUp kann im
«Inseli» beginnen oder auch enden...**

Ein stärkendes Frühstück vor dem Start zur Rundfahrt oder
ein abschliessender Znacht vor der Heimfahrt machen den
slowUp-Tag noch schöner!

Man sieht sich wieder auf der Inseli-Terrasse ...

★★★★
Park-Hotel Inseli
Das Paradies abseits vom Lärm

Inselistrasse 6
8590 Romanshorn
Telefon 071 466 88 88
Telefax 071 466 88 77
info@hotelinseli.ch
www.hotelinseli.ch

B I S T R O
P A N E M
R O M A N S H O R N

BESONDERS



Am slowUp erwartet Sie das Panem-
Team mitten im Romanshorer Village.
Bei frischen Getränken und einer leicht
mediterranen Sommerküche steht
allein der Gast im Mittelpunkt.

Bistro PANEM
Hafenstrasse 62, 8590 Romanshorn
Tel. 071 466 78 06, www.hotelschloss.ch



**ausbildung
passagierflüge
schnupperkurse**



welsbadstr. 92, 9050 appenzell; 071 799 17 67

gleitschirm.ch

EW Romanshorn

Energie – sicher und zuverlässig

Die Belieferung unserer Kunden mit elektrischer Energie zu langfristig günstigen Konditionen ist eine unserer Kernaufgaben.

Durch die Beteiligung an der SN Energie AG sind wir diesem Ziel einen wesentlichen Schritt näher gekommen. Als Aktionär haben wir Miteigentum an Produktionsanlagen im Glarner- und Bündnerland sowie an den Übertragungsleitungen in die Ostschweiz. Unsere technische, wirtschaftliche und betriebliche Kompetenz ist Grundlage für ein leistungsfähiges Verteilnetz zur Belieferung unserer Kunden.

Durch gezielte Weiterbildung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bauen wir unsere Stellung zum regionalen Kompetenzzentrum weiter aus und stellen so der lokalen Industrie und den Energieversorgern in der Region unsere Erfahrung mit Erfolg zur Verfügung.

Wasser ist Leben

Es ist unsere Aufgabe, sämtliche Wasserkunden rund um die Uhr mit genügend Wasser in einwandfreier Qualität zu beliefern.

Die Bewohner der Gemeinden Romanshorn, Salmsach und Egnach erhalten Wasser, das strengsten Qualitätsanforderungen entspricht. Aus den Tiefen des Bodensees pumpen wir das Rohwasser zu den modernsten technischen Anlagen in unserem Seewasserwerk. Dort wird es zu einwandfreiem Trinkwasser aufbereitet. Die umfangreichen Anlagen werden stets auf dem Stand der Technik gehalten. Dafür bieten unsere Mitarbeiter Gewähr. Durch ihre regelmässige Aus- und Weiterbildung haben sie sich eine hervorragende Fachkompetenz erarbeitet.

*EW Romanshorn, Energie und Wasser
Bankstrasse 6, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 70 70, Telefax 071 466 70 71
www.ewromanshorn.ch ■*

Flugschule Appenzell

Der Traum vom Fliegen ist so alt wie die Menschheit selbst

Mythen und Geschichten ranken sich um ihn und für sehr, sehr lange Zeit blieb er ein unerreichbarer Wunsch. Heute sind wir mit dem Gleitschirm in der Lage, diesen Traum auf einfachste Art zu leben. Zu schweben – einem Vogel gleich. Schwerelos, in unendlicher Freiheit... Fliegen in seiner vielleicht reinsten Form! Der Urtraum hat auch heute nichts von seiner Faszination eingebüsst!

Wir von der Flugschule Appenzell widmen uns diesem Traum seit nunmehr 20 Jahren, indem wir im Alpstein Piloten ausbilden und Tandemflüge anbieten. Das Abenteuer Fliegen beginnt mit einem unverbindlichen Schnupperkurs am Übungshang oder einem Tandemflug. Gerne beraten wir Sie persönlich in unserem Flugshop in Appenzell – bei einem gemütlichen Kaffee. Auch am slowUp Bodensee gibt es Gelegenheit, das Gleitschirmfliegen kennenzulernen. Wir werden im Village in Romanshorn mit einem Stand und in Obersteinach mit unseren Gleitschir-

men zum selber Ausprobieren präsent sein. Detaillierte Informationen gibt es auf unserer Homepage (www.gleitschirm.ch) oder per Telefon (071 799 17 67).

See you in the sky! Wir freuen uns auf Sie!



*Flugschule Appenzell FSA GmbH
Weissbadstrasse 92, 9050 Appenzell
Telefon 071 799 17 67, www.gleitschirm.ch ■*



Freitag, 24. August: 16.30 Uhr, Fritigshüsli.
Samstag, 25. August: 19.00 Uhr, Abendgottesdienst in Salmsach mit Pfr. Gerhard Schippert. Mitwirkung des Salmsacher Kirchenchores unter Leitung von Magdalena Gantenbein. Thema: «Danken ist Ausatmen, Stillhalten und Einatmen».

Sonntag, 26. August: 10.15 Uhr, Gottesdienst in Romanshorn mit Pfr. Gerhard Schippert. Thema: «Klima schaffen beim Schulübertritt.» *Fabrdienst: Telefon 071 461 32 59.*

Veranstaltungen in der Woche

Samstag, 25. August: Jungchar von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Dienstag 28. August: Seniorenausflug nach Lindau.

Park-Hotel Inseli

Der autofreie Erlebnistag slowUp kann im «Inseli» beginnen oder auch enden ...

Nur rund 150 Meter vom slowUp Village entfernt, an herrlicher Lage und direkt am Bodenseeufer, liegt die einmalige Gartenterrasse des «Park-Hotel Inseli».



Ein guter Grund, sich zwischendurch aus dem Rummel zurückzuziehen und sich eine ruhige Stunde zu gönnen. Ein vielseitiges gastronomisches Angebot steht für alle Bedürfnisse auf der Terrasse und im Restaurant bereit und lässt keine Wünsche offen ...

Es erwartet Sie der neue Gastgeber Sami Debabbi und sein ganzes Team.

*Park-Hotel Inseli
Inselistrasse 6, 8590 Romanshorn
Telefon 071 466 88 88, Fax 071 466 88 77
info@hotelinseli.ch, www.hotelinseli.ch ■*

RAIFFEISEN

«Mitgliedschaft lohnt sich»

Romanshorner Agenda

24. August bis 31. August 2007

- Jeden Freitag Wochenmarkt, 8.00 Uhr bis 11.00 Uhr, Kreuzung Allee-/Rislenstrasse

Ausleihzeiten Gemeindebibliothek:

Dienstag 15.00–18.00 Uhr

Mittwoch 14.00–18.00 Uhr

Freitag 09.00–11.00, 15.00–19.00 Uhr

Samstag 10.00–12.00 Uhr

- Betula Lauftreff, Montag und Donnerstag um 19.00 Uhr (ausgenommen Fest- und Feiertage) Treffpunkt Betula Wohnheim, Kindergartenstrasse 3
- Die Bootsvermietung ist bei schönem Wetter täglich ab 10.00 Uhr geöffnet

Samstag, 25. August

- Sea Folk Song Festival – Romanshorn wird zum Treffpunkt der weltbesten Season- / Shanty-Interpreten und -Gruppen
- Thurgauer Meisterschaft Geräteturnen, Turnverein Romanshorn, 08.00–17.00 Uhr, Kantihallen
- Badiplausch: Schülerschwimmen, Schwimmclub Romanshorn, 10.30 Uhr, See Bad
- Fotografieren sea-folk-song festival Romanshorn, Fotoclub Romanshorn, ab 12.00 Uhr
- Wasserball-Grümpelturnier, Schwimmclub Romanshorn, 15.00 Uhr, See Bad
- Plugin, Lobgottesdienst, Kath. Kirchgemeinde, 17.00 Uhr, Alte Kirche
- Eröffnungsfeier slowUp Euregio Bodensee, Festzelt Seeparkwiese

Sonntag, 26. August

- Thurgauer Meisterschaft Geräteturnen, Turnverein Romanshorn, 08.00–17.00 Uhr, Kantihallen
- slowUp Euregio Bodensee
- «Blaukreuzarbeit auf Felsengrund», Vortrag, Blaukreuzverein Romanshorn, 19.30 Uhr im evang. Kirchgemeindehaus

Donnerstag, 30. August

- Besuch Tierpark Peter und Paul, St. Gallen, Klub der Älteren

Freitag, 31. August

- Herbstapéro, Combi Markt, 09.00–21.00 Uhr, Combi Markt von Büren, Oberaach
- Generalversammlung FC Romanshorn, 19.30 Uhr, Clubhaus
- Didgeridoo für Einsteiger, Gesundheitszentrum Sokrates, Güttingen
- Sportfischerfest, Sportfischerverein Romanshorn, im Vereinslokal

Als Mitglied des VVR können auch Sie hier Ihre Veranstaltungen veröffentlichen. Meldung an Tourist Info, im Bahnhof, 8590 Romanshorn, Fax 071 461 19 80 oder per e-Mail touristik@romanshorn.ch, mindestens zwei Wochen im Voraus.

Ihr Verkehrsverein



Einsame Herzen auf dem Bodensee

SBS

Einsame Herzen aufgepasst. Das erste SINGLE-PARTY-Schiff der Schweizerischen Bodensee-Schiffahrtsgesellschaft AG sticht am Samstag, 25. August, ab 20.00 Uhr in Romanshorn in See. Und auf einem Schiff gibt es KEIN ENTKOMMEN. Die (Rettungs)Ringe liegen bereit und TOP-DJs sorgen für die richtige Stimmung und das «Kennenlern-Ambiente».

Zusätzlich mit SPEED-FLIRTING

Wer es absolut wissen will, kann sich für das sogenannte SPEED-FLIRTING anmelden. Bei 7 Blind Dates in einer Stunde kann man andere Singles etwas genauer «unter die Lupe» nehmen. Alles unter professioneller

Anleitung versteht sich und mit einem Apéro für alle Teilnehmer.

Hierfür sollte man sich aus Platzgründen jedoch anmelden. Dann aber erwartet einen, auch ohne diese zusätzliche «Suchhilfe», bestimmt eine prickelnde Partyfahrt auf dem Bodensee bis nach Mitternacht. Vorsicht: «Blitz-Einschlagsgefahr!»

Anmeldung unter der der Ticket-Hotline unter 071 466 78 88. Weitere Infos zum Programm gibt es auf www.bodenseeschiffe.ch. ■



Impressum

Herausgeber

Politische Gemeinde Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan

Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Sekundarschulgemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheinen

Jeden Freitag gratis in allen Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 100.– (Schweiz) abschliessen.

Entgegennahme von Textbeiträgen

Bis Montag 8.00 Uhr

Gemeindekanzlei Romanshorn
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn 1
Fax 071 466 83 82
seeblick@romanshorn.ch

Koordinationsstelle der Texte

Regula Fischer, Seeweg 4a
8590 Romanshorn, Telefon 071 463 65 81

Entgegennahme von Inseraten

Bis Freitag 9.00 Uhr

Ströbele Text Bild Druck
Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn 1
Telefon 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51
info@stroebele.ch